

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

05.01.2021

## 1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

### Soko Argus: Waffenzubehör sichergestellt - Eigentümer gesucht

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su), Marc Klinger (mk)

### Soko Argus: Waffenzubehör sichergestellt - Eigentümer gesucht

Görlitz, Innenstadt Ost

09.11.2020, 14.10 Uhr

Anfang November haben Streifenbeamte des Polizeireviers Görlitz in der östlichen Innenstadt diverser Waffenzubehör sowie Verpackungsmaterialien sichergestellt. Darunter befanden sich eine Schulterstütze, eine Griffschale, eine Tragetasche und Aufbewahrungsbox sowie eine Geldkassette. Diese ließen sich bisher keinen Geschädigten oder bekannten Diebstählen zuordnen.

Die Kriminalisten der Sonderkommission Argus suchen weiterhin nach den Eigentümern und fragen:

- Wem gehören die abgebildeten Gegenstände?
- Können die Gegenstände einem oder mehreren Diebstählen zugeordnet werden?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 -100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. Das Foto der Asservate kann ebenso auf der Internetseite der Polizei des Freistaates Sachsen auf [www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de) unter der Rubrik Medieninformationen der Polizeidirektion Görlitz eingesehen werden.

Anlagen: Foto der Asservate (mk)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung**

Landkreise Bautzen und Görlitz

04.01.2021, 05.00 Uhr - 05.01.2021, 05.00 Uhr

Am Montag hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Maßnahmen.

Die Uniformierten ahndeten in beiden Landkreisen und den Zuständigkeitsbereichen der Polizeireviere rund 20 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen.

Insgesamt befanden sich am Montag knapp 50 Polizisten im Einsatz.

Versammlungen

Görlitz, Postplatz, Untermarkt

04.01.2021, 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Am Montagabend kam es auf dem Postplatz sowie dem Untermarkt in Görlitz zu zwei genehmigten Versammlungen. Zur ersten Zusammenkunft traf sich die erlaubte Teilnehmerzahl, welche aufgrund des Inzidenzwertes auf zehn beschränkt ist. Im Umkreis stellten die Beamten Spaziergänger in kleineren Gruppen fest, die ausreichend Abstand zu der Versammlung hielten. Anschließend fanden sich die Kleingruppen am Untermarkt zusammen. Der Verantwortliche beendete die Versammlung kurz nach der Eröffnung, da die vorgeschriebene Teilnehmerzahl überschritten war. Es kam zu keinen Regelverstößen.

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

Zittau, Johannisplatz

04.01.2021, 18.00 Uhr - 18.30 Uhr

An der Hauptstraße in Neugersdorf sowie am Johannisplatz in Zittau fanden am Montagabend zwei unangemeldete Versammlungen statt. In Neugersdorf kamen fünf Personen zusammen und in Zittau sechs. Die Teilnehmer trugen einen Mund-Nasen-Schutz und hielten den Mindestabstand ein. Die Polizisten schrieben eine Anzeige im Sinne des Versammlungsgesetzes, da für die Zusammenkünfte keine Genehmigung vorlag.

Sonstige Sachverhalte

Bautzen, Thomas-Müntzer-Straße

04.01.2021, 22.15 Uhr

Eine Streife des Bautzener Reviers entdeckte am Montagabend an der Thomas-Müntzer-Straße nach 22 Uhr eine Personengruppe und kontrollierte diese. Alle fünf Bürger im Alter zwischen 19 und 37 Jahren konnten keinen triftigen Grund für den Aufenthalt im Freien angeben. Außerdem trugen sie keine Mund-Nasen-Bedeckung. Zwei von ihnen legten jedoch einen

Schwerbehindertenausweis vor. Die Beamten erstatteten Anzeigen im Sinne der Corona-Schutz-Verordnung.

Görlitz, Salomonstraße

05.01.2021, 02.30 Uhr

Trotz Ausgangssperre trafen sich in der Nacht zu Montag drei Heranwachsende im Alter von 17 und 19 Jahren auf der Salomonstraße in Görlitz. Das polnische Trio hatte dafür offenbar keinen triftigen Grund und kassierte entsprechende Anzeigen.

Oderwitz, OT Oberoderwitz, Dorfstraße

04.01.2021, 22.45 Uhr

Zittauer Polizisten kontrollierten am späten Montagabend einen Audi-Fahrer auf der Dorfstraße in Oberoderwitz. Der 25-jährige Deutsche war weder im Besitz einer Fahrerlaubnis noch hatte er einen triftigen Grund für seine Ausfahrt. Die Beamten beendeten die Tour und erstatteten entsprechende Anzeigen.

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße

04.01.2021, 12.20 Uhr

Beamte des Reviers Weißwasser zeigten am Montagmittag einen Mann an, der auf einem Supermarktparkplatz an der Muskauer Straße Alkohol trank. Er verstieß damit gegen das Alkoholverbot in der Öffentlichkeit gemäß der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und -sperrungen sowie die Regeln bezüglich der Corona-Schutz-Verordnung zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutze der Gesundheit aller. Verstöße werden zudem mit empfindlichen Geldstrafen geahndet. (al, fs, su)

## **Autobahnpolizeirevier Bautzen**

### **Teures Telefonat**

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Bautzen-West und Salzenforst

04.01.2021, 14.10 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagnachmittag auf der A 4 einen 29-jährigen Scania-Fahrer beim Telefonieren ertappt. Er setzte sein Gespräch fort, obwohl bereits die Polizei neben ihm fuhr. Auf der Rastanlage Oberlausitz-Nord hielten die Polizisten den Polen dann an, belehrten ihn und erstatteten Anzeige. Auf ihn kommt ein Bußgeld in Höhe von 100 Euro zu. (al)

### **Verbotene Pause eingelegt**

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Pulsnitz

04.01.2021, 14.55 Uhr

Eine Streife der Autobahnpolizei hat am Montagnachmittag eine gefährliche Entdeckung auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden gemacht. Ein Sattelzug parkte nahe der Anschlussstelle Pulsnitz auf dem Standstreifen. Der 53-jährige Fahrer erklärte den Beamten, dass er seine gesetzlich vorgeschriebene Pause einlegen müsse. Ein geeigneter Parkplatz befand sich jedoch im nahegelegenen Gewerbegebiet. Die Polizisten schickten den polnischen Bürger dorthin. Auf den Brummi-Lenker kommt ein Bußgeld in Höhe von 70 Euro zu. (al)

### **Schwan sorgt für Einsatz von Polizei und Autobahnmeisterei**

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Bautzen-Ost

05.01.2021, 04.00 Uhr

Am frühen Dienstagmorgen haben Bürger die Polizei zu einem außergewöhnlichen Einsatz auf die Autobahn 4 gerufen. Ein ausgewachsener Schwan machte es sich offenbar bei den Mittelleitplanken zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Bautzen-Ost gemütlich. Um eine Gefährdung des Fahrverkehrs auszuschließen, sicherten Polizisten den Ereignisort ab. Als sich die Uniformierten annäherten, fauchte das Tier äußerst aggressiv. Zusammen mit der Autobahnmeisterei Weißenberg konnten die Kräfte den Vogel mithilfe eines Netzes einfangen. Die Ordnungshüter brachten den Schwan an einer sicheren Stelle hinter den Wildschutzzaun. Von dort flog er unverletzt davon. Bleibt zu hoffen, dass er sich in Zukunft einen besseren Lande- und Rastplatz aussucht. (al)

## **Landkreis Bautzen**

### **Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda**

#### **Eisscholle landet auf Pkw - Zeugen gesucht**

Steinigtwolmsdorf, Am Markt

04.01.2021, gegen 09.50 Uhr

Am Montagvormittag hat sich in Steinigtwolmsdorf ein Verkehrsunfall mit Unfallflucht ereignet.

Ein 80-jähriger Rover-Fahrer hielt verkehrsbedingt an der Ampel Am Markt. Zur selben Zeit näherte sich ein Lkw aus Richtung Wehrsdorf. Als der Brummilenker nach Ringenhain abbog, löste sich eine Eisscholle und stürzte auf den Pkw. Das Eis hatte eine Stärke von etwa sechseinhalb Zentimetern und beschädigte das Auto massiv. Die vorläufige Schadenshöhe betrug etwa 1.000 Euro. Der Fahrer des Lasters kam seinen Pflichten nicht nach und fuhr ohne anzuhalten weiter.

Der unverletzte Senior beschrieb das Verursacherfahrzeug als einen Lkw mit großem Planenanhängler. Die Plane war blau und auf dem

hinteren Ladebereich sei ein gelbes Y erkennbar gewesen. Weiter gab der Geschädigte an, dass sich zum Zeitpunkt des Unfalls ein älterer Mann an der Fußgängerampel befand. Dieser könnte eventuell sachdienliche Hinweise zu dem Lkw geben.

Wer den Unfall gesehen hat und Angaben zum Verursacher machen kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

### **Ohne Pflichtversicherung erwischt...**

Bautzen, Lauengraben

04.01.2021, 11.20 Uhr

...haben Beamte des Bautzener Reviers am Montagvormittag einen 32-jährigen mit seinem VW am Lauengraben. Da der Pkw nicht entsprechend versichert war, entstempelten die Uniformierten vor Ort die Kennzeichen und stellten die Zulassungsbescheinigung sicher. Eine Anzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz erhielt der Deutsche ebenfalls. (al)

### **Brandstifter zieht durch Bautzen**

Bautzen, Tuchmacherstraße, Goschwitzstraße, An den Fleischbänken, Kesselstraße, Reichenstraße, Kurt-Pchalek-Straße

04.01.2021, 22.00 Uhr - 05.01.2021, 07.00 Uhr

In der Nacht zu Dienstag hat ein Zünder an mehreren Straßen in Bautzen Mülltonnen in Brand gesetzt. Insgesamt betraf es zehn Tonnen und drei Container.

Die Serie begann am Montagabend an der Tuchmacherstraße. Weitere Tonnen und Container brannten an der Goschwitzstraße, An den Fleischbänken sowie an der Kurt-Pchalek-Straße. Bei einem Containerbrand an der Kesselstraße griffen die Flammen auf einen Holzunterstand über. Darüber hinaus beschädigte das Feuer zwei Pkw und die Fassade eines angrenzenden Wohnhauses. Die Feuerwehr verhinderte ein Übergreifen der Flammen auf das Haus. Ein weiteres Gebäude traf es bei einem Mülltonnenbrand an der Reichenstraße. Hier beschädigte die Hitze die Glasscheibe einer Tür. Die Serie endete am Dienstagmorgen in der Kesselstraße. Der Gesamtschaden war noch nicht bekannt. Nach bisherigen Erkenntnissen belief dieser sich auf geschätzt mehrere Tausend Euro.

Die Ermittlungen übernahm der Revierkriminaldienst in Bautzen. Zeugen, die Hinweise zu den Taten geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (fs)

### **Versuchter Einbruch**

Königsbrück, Kornweg

02.01.2021, 18.30 Uhr - 04.01.2021, 05.30 Uhr

Zwischen Samstagabend und Montagmorgen haben sich unbekannte Täter am Kornweg in Königsbrück ein Lager zum Ziel gemacht. Die Einbrecher drangen gewaltsam in das Objekt ein und wüteten im Inneren. Die Unbekannten verschoben Gegenstände und verschütteten Flüssigkeiten. Diebesgut erlangten sie nicht, verursachten jedoch einen Sachschaden von etwa 1.200 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (fs)

### **Topf auf Herdplatte vergessen**

Radeberg, Elsa-Fenske-Straße

04.01.2021, 14.30 Uhr - 15.20 Uhr

Glück im Unglück hatte am Montag ein Ehepaar aus Radeberg. Die beiden verließen ihre Wohnung an der Elsa-Fenske-Straße am Nachmittag. Als sie circa eine Stunde später wieder zurückkehrten, qualmte es bereits aus dem Küchenfenster. Auf dem angeschalteten Herd stand ein Topf mit Essen. Eine Streife des Kamener Reviers eilte herbei. Zu einem Sach- bzw. Personenschaden kam es nicht. (al)

### **Einbruch in Bildungseinrichtung**

Hoyerswerda, Ackerstraße

24.12.2020, 13.15 Uhr - 04.01.2021, 06.45 Uhr

Zwischen Heiligabend und Montagmorgen sind unbekannte Täter in eine Bildungseinrichtung an der Ackerstraße in Hoyerswerda eingebrochen. Die Diebe durchwühlten die Büroräume und entwendeten einen Laptop, einen Beamer, drei Gutscheine sowie einen Metalldetektor im Gesamtwert von circa 1.800 Euro. Es entstand ein Sachschaden von geschätzt 500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (fs)

### **Kennzeichen gestohlen**

Hoyerswerda, Ferdinand-von-Schill-Straße

02.01.2021, 17.00 Uhr - 04.01.2021, 12.00 Uhr

Den Diebstahl beider amtlicher Kennzeichen von seinem Skoda hat ein Geschädigter am Montag bei der Polizei in Hoyerswerda angezeigt. Unbekannte hatten im Zeitraum zwischen Samstagnachmittag und Montagmittag die Kennzeichentafeln von dem an der Ferdinand-von-Schill-Straße abgestellten Octavia abmontiert und mitgehen lassen. Die Polizei leitete die Fahndung nach den Schildern ein. (al)

### **Ruhe gestört, Widerstand geleistet, Ausgangssperre missachtet**

Hoyerswerda, Johann-Gottfried-Herder-Straße

05.01.2021, 00.30 Uhr - 01.30 Uhr

In der Nacht zu Dienstag riefen mehrere Bürger die Polizei an die Johann-Gottfried-Herder-Straße in Hoyerswerda. Grund war ruhestörender Lärm aus der Wohnung eines 38-Jährigen, welcher die Anwohner um ihre

nächtliche Ruhe brachte. Als die Beamten vor Ort eintrafen, nahmen auch sie laute Musik aus der betroffenen Wohnung wahr. Sie versuchten mit dem Ruhestörer Kontakt aufzunehmen. Da dieser jedoch die Tür nicht öffnen wollte, riefen die Beamten einen Schlüsseldienst hinzu, der ihnen schließlich den Zutritt zur Wohnung ermöglichte. Der Mieter zeigte sich darüber allerdings nicht erfreut und war sehr unkooperativ. Als sich einer der Polizisten nach dem Ausweis des Mannes umsah, ging der Deutsche auf diesen los. Um die polizeilichen Maßnahmen durchführen zu können, legten die Uniformierten dem renitenten Wohnungsinhaber Handschellen an. Es folgten Anzeigen wegen des Verdachts des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und ruhestörenden Lärms.

Eine zweite Streifenwagenbesatzung stellte zum gleichen Zeitpunkt auf der Straße vor dem Haus des Mannes einen 36-jährigen fest. Dieser hielt sich dort ohne triftigen Grund trotz bestehender Ausgangssperre auf. Auch er war gegenüber den Ordnungshütern unkooperativ, verweigerte die Angaben zu seiner Identität und leistete aktiven Widerstand gegen die Maßnahmen. Deshalb legten die Ordnungshüter dem Deutschen Handfesseln an und konnten ihn anschließend nach seinem Ausweis durchsuchen. Auch er erhielt Anzeigen wegen des Verdachts des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und des Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung. (al)

## **Landkreis Görlitz**

### **Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser**

#### **Hyundai-Katalysator geklaut**

Rothenburg/O.L., Alfred-Wagenknecht-Platz

19.12.2020, 16.00 Uhr - 31.12.2020, 13.00 Uhr

04.01.2021 polizeibekannt

In den vergangenen zwei Wochen haben Diebe den Katalysator eines Hyundai am Alfred-Wagenknecht-Platz in Rothenburg gestohlen. Dem Geschädigten blieb ein Schaden von etwa 2.000 Euro. Beamte des Reviers Görlitz nahmen die Anzeige entgegen. Der Revierkriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

#### **Metallschrott entwendet**

Zittau, Hirschfelder Ring

23.12.2020, 16.00 Uhr - 04.01.2021, 08.45 Uhr

Über die Weihnachts- und Jahreswechselzeit haben Schrottdiebe am Hirschfelder Ring in Zittau Beute gemacht. Die Unbekannten gelangten gewaltsam auf ein Firmengelände und stahlen Edelstahl- und Kabelschrott im Gesamtwert von rund 1.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 500 Euro. Polizisten sicherten Spuren am Tatort. Die Kriminalisten der Soko Argus übernahmen die weiteren Ermittlungen. (fs)

## **Pflege-Autos zerkratzt**

Großschönau

30.12.2020, 14.30 Uhr - 04.01.2021, 09.00 Uhr

Über den Jahreswechsel haben Unbekannte in Großschönau vier Autos eines Pflegedienstes zerkratzt. Mit einem scharfkantigen Gegenstand hinterließen sie an den Front- und Seitenscheiben Schäden in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro. Der Revierkriminaldienst in Zittau übernahm die Ermittlungen. (su)

## **Backautomat aus Gartenlaube geklaut**

Leutersdorf, OT Neuwalde

01.01.2021, 16.00 Uhr - 02.01.2021, 15.00 Uhr

Zwischen Freitag und Samstag haben Diebe ein Gartengrundstück im Leutersdorfer Ortsteil Neuwalde heimgesucht. Die Unbekannten drangen gewaltsam in die Laube ein und stahlen einen Backautomaten und ein Heizgerät. Der Kriminaldienst in Zittau übernahm die Ermittlungen. (su)

## **Unbekannte stehlen Bau-Kamera**

Gablenz, OT Kromlau, Parkgelände

17.12.2020 - 04.01.2021

Eine etwa 500 Euro teure Kamera sollte den Baufortschritt an der Rakotz-Brücke im Kromlauer Park dokumentieren. In den vergangenen drei Wochen machten sich Unbekannte das »Auge« zu eigen. Die Polizei in Weißwasser übernahm die Ermittlungen. (su)

## **Knaller beschädigt Fassade**

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring

03.01.2021, 19.30 Uhr - 04.01.2021, 10.30 Uhr

Vermutlich mit einem Silvester-Knaller haben Unbekannte in der Nacht zu Montag die Glasfassade eines Gebäudes in Weißwasser beschädigt. Der Schaden belief sich zunächst auf etwa 400 Euro. Die Polizei in Weißwasser ermittelt wegen des Verdachts der gemeinschädlichen Sachbeschädigung. (su)